

asp-Methodenfortbildungen 2022:

how-to? Präregistrierungen und Registered Reports

An der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster (WWU) wird am 17. und 18.03.2022 im Auftrag der Arbeitsgemeinschaft für Sportpsychologie (asp) eine Fortbildungsveranstaltung zum Thema „how-to? Präregistrierungen und Registered Reports“ stattfinden.

Zielgruppe: Diese Fortbildung richtet sich an Wissenschaftler/innen (u.a. Promovierende, Post-Docs, Hochschullehrer/innen) im Bereich der sportwissenschaftlichen Disziplinen

Voraussetzungen: keine
(Interesse an quantitativ-empirischer Forschung, Interesse an Open Science)

Kapazität*: mindestens 8 und maximal 20 Teilnehmer/innen

How-to? Präregistrierungen und Registered Reports

Beginn: 17.03.2022 ab 12:00 Uhr

Ende: 18.03.2022 bis ca. 18:00 Uhr

Dauer /Umfang: 16 UE (1 UE = 45 min)

Teilnahmegebühren:

| | |
|--|-------|
| Regulär | 350 € |
| Ermäßigt (asp/dvs/ÖBS/SASP-Mitglieder) | 250 € |

Kosten für Anreise, Übernachtung und Verpflegung sind in den Teilnahmegebühren **nicht enthalten**.

Bei einer digitalen Durchführung reduzieren sich die Teilnahmegebühren um 50€.

Eine hybride Durchführung ist nicht möglich.

*Eine Anmeldung ist erst nach erfolgter Zahlung der Teilnahmegebühr abgeschlossen. Bei weniger als 8 abgeschlossen Anmeldungen (Stichtag 01.03.2022), wird die Veranstaltung nicht stattfinden. Die Anzahl an Teilnahmeplätzen ist begrenzt (es können max. 20 Personen teilnehmen).

Organisation &**Durchführung:**

Dr. Katharina Geukes (WWU Münster, Psychologische Diagnostik und Persönlichkeitspsychologie, Institut für Psychologie)

Ort:

Vor Ort: Westfälische Wilhelms-Universität Münster

Digital (sofern Präsenz nicht möglich): über Zoom

Anmeldung*:

via Geschäftsstelle der asp unter der Mailadresse:

fortbildung@asp-sportpsychologie.org.

Von dort erhalten Sie weitere Informationen (Zahlungsmodalitäten etc.)

Anmeldeschluss:

01.03.2022

Inhalte des Workshops:**How-to? Präregistrierung und Registered Reports**

Im Rahmen dieser Fortbildung wird in die Vorbereitung von Präregistrierungen und Registered Reports eingeführt. Hierbei geht es vor allem um die konkrete Umsetzung eines solchen Vorhabens für unterschiedliche quantitativ-empirische Projekte und weniger, aber auch, um die allgemeine Bedeutung von Open Science für eine verlässliche und vertrauenswürdige Wissenschaft.

In diesem Kurs lernen die Teilnehmer/innen Präregistrierungen unterschiedlicher Detailgrade kennen und erstellen Präregistrierungen bzw. einen Registered Reports zu einem Beispielprojekt. In diesen Prozess werden alle Schritte gemeinsam durchgegangen und notwendige Entscheidungen besprochen. Zudem wird die Gelegenheit gegeben, sich umfassende Rückmeldung zu eigenen Präregistrierungen und Registered Reports einzuholen, die sich zum Zeitpunkt des Workshops in der Vorbereitung befinden.

Die Teilnehmer/innen werden gebeten, einen internetfähigen Laptop mitzubringen und vor dem Workshop bereits einen persönlichen Account im Open Science Framework anzulegen. Weiterhin werden die Teilnehmer/innen angehalten, sofern sinnvoll und möglich, Informationen zu einem Paperprojekt mitzubringen, für das sie eine Präregistrierung/einen Registered Report anfertigen möchten – wird dies der Fall sein, werden die Teilnehmer/innen gebeten, vorab ein Abstract zu diesem Projekt von 300 Wörtern einzureichen.

*Eine Anmeldung ist erst nach erfolgter Zahlung der Teilnahmegebühr abgeschlossen. Bei weniger als 8 abgeschlossen Anmeldungen (Stichtag 01.03.2022), wird die Veranstaltung nicht stattfinden. Die Anzahl an Teilnahmeplätzen ist begrenzt (es können max. 20 Personen teilnehmen).